

Homeschooling Kunst

9. Angebot

Bastele dir ein Daumenkino

Du brauchst dazu:

angehängte Vorlage zum Ausdrucken von www.wdr.maus.de

weißes Papier DIN A 4 zum Selbstgestalten eines Daumenkinos

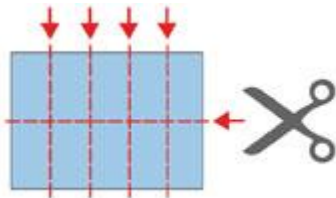
Buntstifte oder Filzstifte zum Ausmalen, Bleistift

Schere zum Ausschneiden

1 Locher für die Löcher

1 Schnur zum Zusammenbinden

wenn du magst: Karton zum Aufkleben deiner Bilder – es blättert sich besser



Quelle: www.wdrmaus.de

Wie bewegen sich Figuren in Zeichentrickfilmen im Fernsehen oder Kino?

Mit einem Daumenkino kannst du verstehen, wie sich die Bilder bei Trickfilmen bewegen

Die Geschichte besteht aus einzelnen Bildern, die durch das schnelle Blättern zu einem Film werden.

Dafür muss der Hintergrund aller Bilder gleich sein und sich die Figuren möglichst wenig von Bild zu Bild verändern.

Du kannst dir die Vorlagen, die ich im Internet gefunden habe, ausdrucken. Oder du erstellst dir ein eigenes Daumenkino.

Die angehängte Vorlage habe ich auf www.wdrmaus.de gefunden.

Es gibt im Internet noch viele weitere kostenfreie Vorlagen zum Ausdrucken. So zum Beispiel auf:

www.toggo.de

www.wdr.maus.de

www.hansiauland.de

www.hallobloggi.de

Wenn du magst, schau doch gemeinsam mit deinen Eltern auf eine der Seiten.

Auf YouTube gibt es dazu auch Erklärvideos.

So geht es:



Drucke eine Vorlage für das Daumenkino aus.



Male die Bilder an. Achtung: Gleiche Figuren und Gegenstände müssen immer gleich angemalt sein.



Schneide die Bilder aus.



Loche die Bilder und bringe sie in die richtige Reihenfolge.



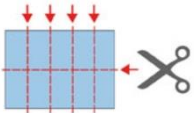
Binde dein Daumenkino mit einer Schnur zusammen.



Lasse deinen „Film laufen“, indem du schnell blätterst, wie auf dem Bild von der Maus gezeigt.

Eigenes Daumenkino

Wenn du dir ein eigenes Daumenkino basteln möchtest, überlege dir eine kurze Geschichte.



Falte dein Blatt wie auf dem Bild von der Maus gezeigt. So sind alle Rechtecke gleich groß.



Überlege dir eine oder zwei Figuren (Mensch, Tier, Pflanze, Fahrzeug, Spielzeug, Kuscheltier, ...), die sich in dieser Geschichte bewegen.

Achtung: Es darf sich nur wenig von Bild zu Bild bewegen.

Zeichne lieber mehr Bilder. Der Hintergrund muss immer gleich sein.



Wenn du dir unsicher bist: schneide die Rechtecke aus und blättere sie durch. Dann siehst du, wo noch Bilder fehlen.



Male deine Bilder aus. Denke daran: die Figuren dürfen sich nicht verändern. Eine rote Hose muss rot bleiben.



Bringe die Bilder in die richtige Reihenfolge.

Loche sie.



Binde sie mit einer Schnur zusammen.



Lasse deinen „Film laufen“ wie von der Maus gezeigt.

Viel Freude beim Betrachten deines eigenen Trickfilms wünscht dir deine Frau Wittner und das Kollegium der Albert-Schweitzer-Schule.

Magst du dein Daumenkino in der Schule zeigen, wenn du wieder Unterricht hast? Deine Mitschüler und Mitschülerinnen und Lehrer und Lehrerinnen freuen sich. ((-:

